



Newsletter, 21. März 2007

Inhalt

- [Europa feiert Geburtstag: Berliner Erklärung im Mittelpunkt der Feierlichkeiten an diesem Wochenende](#)
- [Rechtsrahmen für die grenzüberschreitende Versorgung mit Gesundheitsdienstleistungen gefordert](#)
- [Europaabgeordnete stimmen für Haftstrafen bei Produktfälschungen](#)
- [Die Zukunft des Profifußballs in Europa](#)
- [EUROPA-BIM auf Jungfernfahrt](#)
- [Weitere Aktivitäten rund um den 50-jährigen Jahrestag der Unterzeichnung der Römer Verträge](#)

Europa feiert Geburtstag: Berliner Erklärung im Mittelpunkt der Feierlichkeiten an diesem Wochenende



Europa feiert Geburtstag. Der 50-jährige Jahrestag der Unterzeichnung der Römer Verträge ist Anlass für Feierlichkeiten in ganz Europa, in deren Mittelpunkt ein Treffen der EU-Staats- und Regierungschefs sowie der Präsidenten des Europaparlaments und der EU-Kommission steht. Die „Berliner Erklärung“ soll nach den Plänen der deutschen Ratspräsidentschaft nicht nur eine Würdigung dessen, was seit 1957 erreicht wurde, beinhalten, sondern auch ein klares Signal des Aufbruchs für die zukünftigen Herausforderungen setzen. Umrahmt wird dieses Treffen von einem großen Open-Air-Europafest rund um das Brandenburger Tor.

[Mehr...](#)

[nach oben](#)

Rechtsrahmen für die grenzüberschreitende Versorgung mit Gesundheitsdienstleistungen gefordert



In der Plenarsitzung der letzten Woche haben die Europa-Abgeordneten sich dafür ausgesprochen, einen europäischen Rechtsrahmen zu schaffen, der die Rechte von Patienten stärken würde, die sich im europäischen Ausland behandeln lassen wollen. Das Parlament unterstützt damit eine entsprechende Initiative der EU-Kommission. Ein solcher Rechtsrahmen würde für die Patienten mehr Klarheit darüber schaffen, welche Behandlungen sie im europäischen Ausland durchführen lassen können und welche Kosten erstattet werden.

[Mehr...](#)

[nach oben](#)

Europaabgeordnete stimmen für Haftstrafen bei Produktfälschungen



Der Rechtsausschuss des Europaparlaments stimmte gestern für eine Richtlinie, die erstmals auf eine Vereinheitlichung strafrechtlicher Bestimmungen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union abzielt. Inhalt der Richtlinie ist die Verhängung von Haftstrafen bei groben Verstößen gegen den Urheberrechtsschutz, insbesondere etwa durch Produktfälschung bei Medikamenten, Spielzeugen etc. Der Bericht geht nun ins April-Plenum (23.-26. April), ein Inkrafttreten bedarf einer Einigung zwischen Europaparlament und Rat.

[Mehr...](#)

[nach oben](#)

Die Zukunft des Profifußballs in Europa



Auf der Tagesordnung der Plenarsitzung in Brüssel nächste Woche steht eine Debatte zur Zukunft des Profi-Fußballs in der Europa. Der Kulturausschuss fordert neue Regelungen in Bereichen, die vom Finanzmanagement der Klubs bis zur Förderung junger Talente reichen. Die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen im Bereich Fußball sind jedenfalls nach Ansicht der Europaabgeordneten zu hoch, um sie alleine den internationalen Fußballverbänden zu überlassen, die Europäische Kommission solle daher Gesetzesvorschläge machen.

[Mehr...](#)

[nach oben](#)

EUROPA-BIM auf Jungfernfahrt



Aus Anlass des 50. Jahrestages der Unterzeichnung der Römischen Verträge wird über mehrere Monate eine Garnitur der Straßenbahnlinie D, geschmückt mit dem Logo „Gemeinsam - seit 1957“, durch Wien fahren. Am kommenden Freitag findet die Einweihung und Jungfernfahrt der "Europa-Bim" statt. Diese gemeinsame Initiative der Kommissionsvertretung sowie des Informationsbüros des Europäischen Parlaments – mit Unterstützung der Wiener Linien und der Gewista – ist eine der zahlreichen Aktivitäten des Informationsbüros zum runden Geburtstag.

[Mehr...](#)

[nach oben](#)

Weitere Aktivitäten rund um den 50-jährigen Jahrestag der Unterzeichnung der Römer Verträge



Europa hat Geburtstag, feiern Sie mit! Am kommenden Sonntag bietet eine "Europa-Rallye", veranstaltet vom Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten, Bundeskanzleramt, von den Botschaften der EU-Mitgliedstaaten sowie vom Informationsbüro des Europäischen Parlaments und der Vertretung der Europäischen Kommission einen Tag offener Türen mit Konzerten, Ausstellungen, Spielen, Information und Diskussion. Printmedien und der ORF berichten schwerpunktmäßig zu den Feierlichkeiten, zu Erfolgen und Misserfolgen des europäischen Einigungswerkes sowie den Herausforderungen an die Zukunft.

[Mehr...](#)

[nach oben](#)

Der Newsletter ist ein kostenloser Service des Europäischen Parlaments, Informationsbüro für Österreich. Monatlich informiert er über aktuelle Arbeiten des Europäischen Parlaments und neue Online-Veröffentlichungen auf www.europarl.europa.eu sowie www.europarl.at.

Redaktion und Impressum/Offenlegung gemäß §§ 24,25 MedienG :

Informationsbüro des Europäischen
Parlaments für Österreich
Kärntner Ring 5-7
1010 Wien
Telefon: +43/1/516 17-0
Fax: +43/1/513 25 15
E-Mail: epwien@europarl.europa.eu

